

ISSA NEWS FLASH

Shanty's ein immaterielles Weltkulturerbe



Am Samstag den 13. Oktober 2012 wurden in den Niederlanden die ersten Volksbräuche und Traditionen in die dortige nationale Liste der UNESCO aufgenommen.

Anlässlich der großen Feierlichkeiten war auch die ISSA mit einem Stand vertreten um dem interessierten Volk und der Politik Shanties näher zu bringen. Am Stand wurden Musikträger, Fotos und internationale Fachbücher aufgelegt. Den Besuchern wurde eine Broschüre verteilt, auf der die Geschichte und die Arten der „Arbeitslieder zur See“ erklärt wird.

Der Flyer und das Bild des Stands kann auf der ISSA Homepage NL eingesehen werden.

Ein Hauptanliegen der ISSA ist die Aufnahme der „Arbeitslieder zur See“, im Speziellen aus der Ära der Frachtsegler, in die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO. Nach dem Start in den Niederlanden soll parallel in weiteren betroffenen Ländern, welche das Abkommen ratifiziert haben, das entsprechende Liedgut in die nationalen Listen aufgenommen werden. Erst wenn mehrere Länder das Liedgut als ein nationales immaterielles Kulturerbe anerkennen, kann es in einer zweiten Phase in die internationale Liste der UNESCO übernommen werden. Die ISSA koordiniert als der internationale Fachverband zusammen mit einigen nationalen Organisationen die Aktionen.

Der Präsident Iwe van der Beek besucht jublierende Chöre

De Swemmersjongers



Am 2. November 2012 feierte der Chor aus De Westereen in der Nähe Dokkum (Friesland) sein 15-jähriges Bestehen. Anlässlich der Feierlichkeiten präsentierte der Chor sich in einem neuen Dress und stellte seine neue CD „All the good times“ vor. Auf der CD findet man neben Shanties und Seemannslieder auch einige irische Volkslieder.

Es war ein Abend voller Überraschungen, so enterten z.B. die Ehefrauen, Freundinnen und Töchter der Aktiven, als Nonnen verkleidet die Bühne und gaben selbst einige, wunderschön vorgetragene Lieder zum Besten.

Das international bekannte Duo Nanne Kalma und Ankie van der Meer sowie der Troubadour Gurbe Douwstra ergänzten das Programm mit viel traditionellen Liedern und auch zeitgenössischen Eigenkompositionen.

Der ganze Abend wurde in friesischer Sprache geführt. Für unseren ISSA-Präsidenten Iwe, der selbst ein Bisschen friesisches Blut in seinen Adern hat, natürlich ein Genuss der Speziellen Art. Besonders begeistert haben zwei Lieder des Komponisten Ede Staal aus der Nachbarprovinz Groningen welche dann ebenfalls in Friesisch gesungen wurden.



Zum Abschluss des gelungenen Abends überreichte der Präsident der ISSA dem jubelnden Chor eine gerahmte Ehrenurkunde.

Zingerij Dwarsgetuigd

In Nuenen feierte auch diese Formation am 14. Dezember ihr 15-jähriges Jubiläum.

Weit weg von der See aber wahrlich mit Salz-wasser getränkt bringt dieser Chor mit Shanties und Forbittern rasend schnell Stimmung auf die Bühne.

Innerhalb des Chors haben sich kleinere Gruppen gebildet, welche die Lieder zur See dann jeweils in ihrer eigenen Art auf der Bühne präsentieren. Die eine Gruppe „Reederij Overtuigt“ ist sicherlich unter den Shanty-Liehabern bestens bekannt.

Der Gesangs-Vortrag des Broderkors, steht dagegen auf einem ganz anderen Blatt. Schwedische und Norwegische Lieder vermischt mit schöne irischen und schottischen Balladen.



Der Chor ist sehr vielseitig und kreativ auf der Bühne was ihm sein treues Publikum mannigfaltig mit ausverkauften Konzerten verdankt.

Für Iwe einmal mehr ein freudiges Wiedersehen, wie z.B. auch anlässlich des ISSA-IJsselmeer Festivals oder mittlerweile an mehreren ISSA-Ostsee-Festivals. So war er natürlich auch sehr glücklich und aber auch stolz über die Einladung an die Jubiläumsfeier in den Heimathafen der „Zingerij Dwarsgetuigd“ nach Nuenen.

Sogar das Wetter spielte mit und verhalf zusammen mit der Gastgruppe, dem Duo Nanne Kalma und Ankie van der Meer, dem großartigen Shantychor zu einem unvergesslichen Abend.



Leider ist es unmöglich alle Chöre zu besuchen aber solche Abende sind gute Ereignisse einander zu treffen.

Ostseefestival 2013

Viele von Euch erinnern sich sicher noch die Einladungen von Hans Rodax, unseres ehemaligen Präsidenten, an das ISSA Ostseefestival. Darin hat Hans als langjähriger Organisator der Festivals die Möglichkeit aufgezeigt mit alten Traditions-Segelschiffen von Kiel aus mindestens zwei weitere Häfen an der Ostsee unter Segeln anzulaufen. In den Häfen sollen dann jeweils die teilnehmenden Shantychöre die Möglichkeit haben in Festzelten vor hunderten von Gästen ihre Lieder vorzutragen.

In der Vergangenheit waren es vielfach mehr als zehn teilnehmende Formationen aus Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz und einmal sogar aus Wales.

Das Festival hat einmal auf dem IJsselmeer, ansonsten aber im Revier der Ostsee stattgefunden. Jeweils wurden organisiert zwei Häfen angelaufen und dort Konzerte vor internationalem Publikum gegeben – für einige der teilnehmenden Chöre war es oft das erste Mal vor einem so großen Publikum zu singen.

In Heiligenhafen z.B. haben tausende dicht gedrängt am Kai die Segelschiffe erwartet, Fähnchen schwingend oder winkend begrüßt und die beim Anlegen singenden Chöre mit Applaus empfangen. Hunderte begeisterte Fans haben während zwei Tagen bis in die Nacht im Festzelt ausgeharrt um nicht einen der Auftritte zu verpassen.



Für einige von Euch mag das vielleicht als ein teurer Anlass für den eigenen Chor erscheinen. Betrachtet man aber mal die andere Seite, was es einen einzelnen Chor kosten würde ein Schiff zu chartern um zum Beispiel während der Sommersaison eine Woche lang auf einem See oder im Wattenmeer zu segeln. Mit dem Ziel, dort dann auf einer Sandbank oder in Gaststätten einzelner Häfen ein paar Lieder zu singen.

Die ISSA bietet seit 2004 die Möglichkeit an mit einer Flotte von Traditions-Seglern gemeinsam mit Gleichgesinnten aus mehreren Ländern – wie damals unter Segeln **während einer Woche sehr viel zu erleben**.

Auch wenn Hans Rodax sein Amt als Präsident der ISSA in diesem Jahr nieder gelegt hat, ist er immer noch „hart am Wind“ bei den Vorbereitungen für das nächste Festival. Die ersten Verhandlungen sind bereits gelaufen und so konnte nun auch das Datum für das ISSA-Ostsee-Festival-2013 fixiert werden:

Auslaufen in Kiel Sonntag 25.08.2013, unter Segeln bis zum 1.9.2013



Burgstaken auf der Insel Fehmarn ist einer der Häfen welche sicher gemeinsam angelaufen werden.

Heiligenhafen feiert in diesem Jahr ein großes Jubiläum. Zurzeit ist es noch offen, ob das ISSA-Festival in die Feierlichkeiten integriert wird.

Aufgrund zunehmender Nachfrage gestaltet es sich mittlerweile auch schwieriger die entsprechenden Traditions-Schiffe zu chartern. Darum wäre es von Vorteil möglichst bald auch die Zusagen von interessierten Teilnehmern zu haben.

Für das Mitfahren auf einem Traditions-Segler der ISSA-Flotte könnt ihr für eine Woche ca. 200.- Euro einplanen.

Dazu kommen natürlich die individuellen Kosten für die Anreise, Verpflegung und Getränke, sowie Anteile an Kraftstoffkosten und eventuellen Hafen-gebühren (wobei diese bei publikumswirksamen Gesangsvorträgen oftmals erlassen werden).



Als Gegenleistung erwartet die Teilnehmer die große Chance auf ein wunderbares Erlebnis, andere Chöre kennen zu lernen und die Erfahrung vor unbekanntem internationalem Publikum auftreten zu können.

Wenn ihr also mehr Informationen über das ISSA Festival 2013 möchtet, zögert nicht der ISSA über president@shanty.org eine Flaschenpost zu senden.

Sollte euer Chor oder Gruppe unschlüssig sein an einem solchen Abenteuer teilnehmen zu wollen, sendet doch einfach eine Delegation zum Schnuppern der besonderen Atmosphäre. Es gibt meistens noch irgendwo freie Kojen auf einem der Schiffe.

Einige kleinere Gruppen wie z.B. Ol'Hands oder SHANTrYo sind regelmäßige Teilnehmer der Festivals welche sich auch die Kojen auf einem Schiff teilen.

Die Organisatoren der ISSA füllen dann nach Absprache mit den Gruppen die freien Plätze mit Shanty-Fans oder Mitglieder anderer Chöre. Jeder kann mitkommen als Einzelsänger oder Mitglied einer Delegation eines Chores.

Falls diese „Kleinstformationen“ dann sogar willens sind und sich auch fähig fühlen mit einem Stück auf einer Bühne aufzutreten bietet sich im Rahmen des ISSA-Shanty-Projekts in beiden Häfen die Möglichkeit. Beim ca. eine Stunde lang dauernden ISSA-Shanty-Projekt bilden Solisten aus verschiedenen Chören unter Leitung des ISSA-Präsidenten Iwe v.d.Beek eine Adhoc-Formation.

Iwe, als der geistige Vater des Shanty-Projekts, ist überzeugt, dass jeder Solist in der Lage ist seinen Song auch ohne seinen eigenen Chor und/oder Musikanten im Hintergrund, in irgendeiner Adhoc-Formation vortragen kann. Aber auch als Mitsänger dieser Adhoc-Formation fähig ist nach einer kurzen Anleitung in den Refrain einzustimmen.



Nun mag der eine denken, dass all dies nur für ein paar Glückliche oder spezielle Freunde des Präsidenten möglich sei – für Normalsterbliche viel zu teuer!

Im Grunde genommen ist dies teilweise richtig – aber die Mitglieder der ISSA sind von vornherein eine verschworene Gemeinschaft. Eines der statuarisch festgelegten Ziele der ISSA ist die Festigung der Freundschaften untereinander.

Somit ja! Es ist für Freunde, Mitglieder der ISSA!

Zu teuer? Dann kurz nochmals ein Vergleich: Ein Tag auf See mit einem Traditionsegler kostet in der Regel mehr als 100.- € Nur so zum Dasitzen und sich den Wind um die Ohren blasen lassen. Noch vor dem Einbruch der Dunkelheit ist man dann zurück im Hafen und verlässt das Schiff.

Während des ISSA-Ostseefestivals ist man während einer ganzen Woche unter Segeln und alle anderen Dinge gibt's schlicht umsonst dazu: gemeinsames Singen, auftreten vor einem erwartungsvollen Publikum in fremden Häfen,

Überraschungen auf See beim individuellen Segeln dem Wind und Wetter ausgesetzt, Seemannschaft an Bord beim Kochen und allen Arbeiten am Schiff und an den Segeln, aber auch gemeinsames Austausch von Seemannsgarn unter Deck mit vielen neuen Freunden.

Neben viel Spaß vielleicht sogar ab und zu ein wenig Heimweh!

Frag doch mal bei den Teilnehmern der letzten Festivals und Du wirst eine immense Begeisterung verspüren, denn nicht selten fahren viele Chöre mehrmals wieder mit.

Wir wünschen alle Mitglieder ein

